

# Finanzen und Steuern

## Luftverkehrsteuer



**2012**

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 17. April 2013  
Artikelnummer: 2140960127004

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 611 / 75 - 43 15

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## **Inhalt**

Übersicht Steuersätze

### **Schaubilder und Tabellenteil 2012**

Schaubilder

- 1 Zusammenfassende Übersicht
- 2 Anzahl der Luftverkehrsunternehmen
- 3 Beförderte Fluggäste aufgrund steuerpflichtiger Rechtsvorgänge nach Monat und Steuersatz
- 4 Beförderte Fluggäste aufgrund steuerbefreiter Rechtsvorgänge nach Monat, Steuerbefreiungstatbestand und fiktivem Steuersatz bzw. Ziel

### **Schaubilder und Tabellenteil für das aktualisierte Berichtsjahr 2011**

Schaubilder

- 1 Zusammenfassende Übersicht
- 2 Anzahl der Luftverkehrsunternehmen
- 3 Beförderte Fluggäste aufgrund steuerpflichtiger Rechtsvorgänge nach Monat und Steuersatz
- 4 Beförderte Fluggäste aufgrund steuerbefreiter Rechtsvorgänge nach Monat, Steuerbefreiungstatbestand und fiktivem Steuersatz bzw. Ziel

Anlage 1

Anlage 2

## **Qualitätsbericht**

## **Zeichenerklärung**

– = nichts vorhanden

x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

## **Abkürzungen**

LuftVStG = Luftverkehrsteuergesetz

LuftVStDV = Luftverkehrsteuer-Durchführungsverordnung

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Abweichungen zu den im Vorjahr veröffentlichten Zahlen infolge von Korrekturen.

## Luftverkehrsteuer

### Übersicht Steuersätze

Die Steuersätze knüpfen an die pauschalierte Entfernung zum Zielort an und sind in drei Distanzklassen gegliedert.

Steuersätze	2012	2011
Steuersatz nach § 11 Absatz 1 Nr. 1 LuftVStG (Distanzklasse 1: Länder der Anlage 1) (ohne Inselflüge gem. § 5 Nr. 5 LuftVStG)	7,50 Euro	8 Euro
Steuersatz § 11 Absatz 1 Nr. 2 LuftVStG (Distanzklasse 2: Länder der Anlage 2)	23,43 Euro	25 Euro
Steuersatz § 11 Absatz 1 Nr. 3 LuftVStG (Distanzklasse 3: übrige Länder)	42,18 Euro	45 Euro

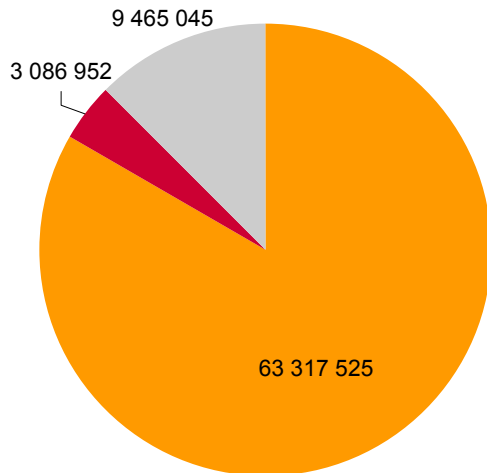
Mit Beschluss vom 20. Dezember 2012 wurde Deutschland von der Europäischen Kommission ermächtigt, die Luftverkehrsteuer bei Flügen nach § 5 Nr. 5 Luftverkehrsteuergesetz (LuftVStG) (Inselflüge) auf 20 Prozent des Steuersatzes nach § 11 Absatz 1 Nr. 1 LuftVStG zu ermäßigen.

Der ermäßigte Steuersatz für Inselflüge nach § 5 Nr. 5 LuftVStG beträgt 1,50 Euro für die Jahre 2012 und 2013 (Ausgangssteuersatz von 7,50 Euro) und 1,60 Euro für das Jahr 2011 (Ausgangssteuersatz von 8,00 Euro).

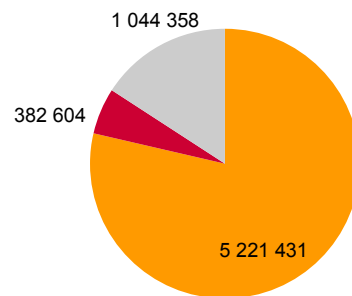
# Schaubilder und Tabellenteil für das Berichtsjahr 2012

# Luftverkehrsteuerstatistik

Anzahl der beförderten Fluggäste aufgrund steuerpflichtiger Rechtsvorgänge nach Distanzklassen \*) 2012

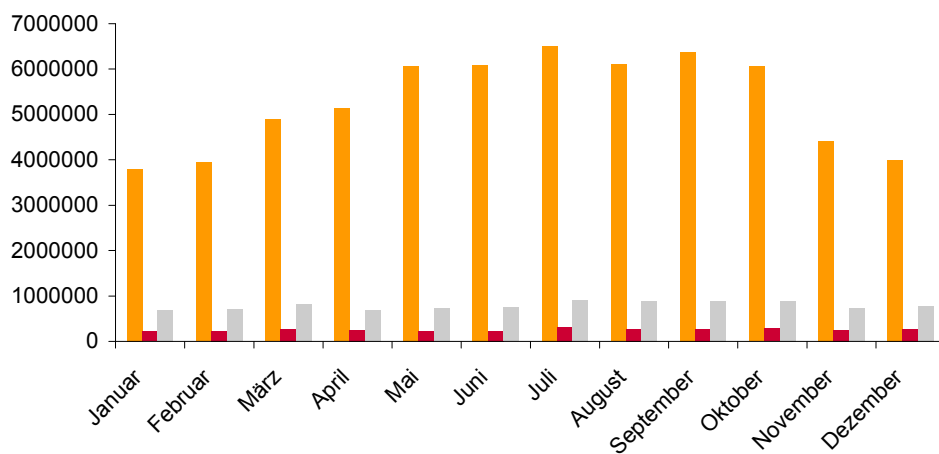


Anzahl der beförderten Fluggäste aufgrund steuerbefreiter Rechtsvorgänge nach Distanzklassen \*) 2012



■ Distanzklasse 1 a) ■ Distanzklasse 2 ■ Distanzklasse 3

Anzahl der beförderten Fluggäste aufgrund steuerpflichtiger Rechtsvorgänge nach Monat und Distanzklassen \*) 2012

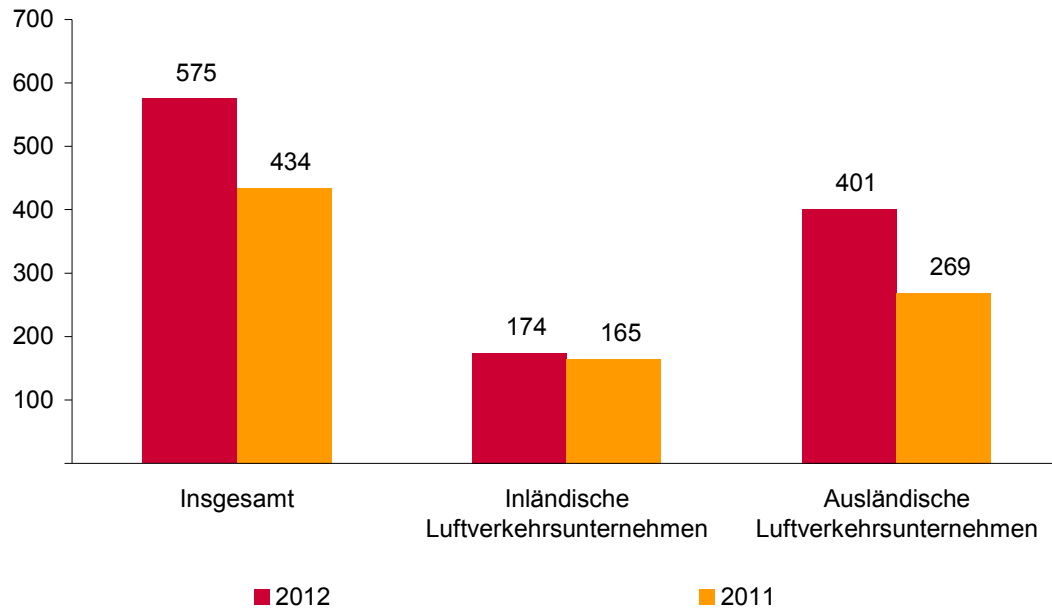


\*) Die Steuersätze der jeweiligen Distanzklasse bzw. des jeweiligen Jahres sind in der Übersicht Steuersätze ausgewiesen.

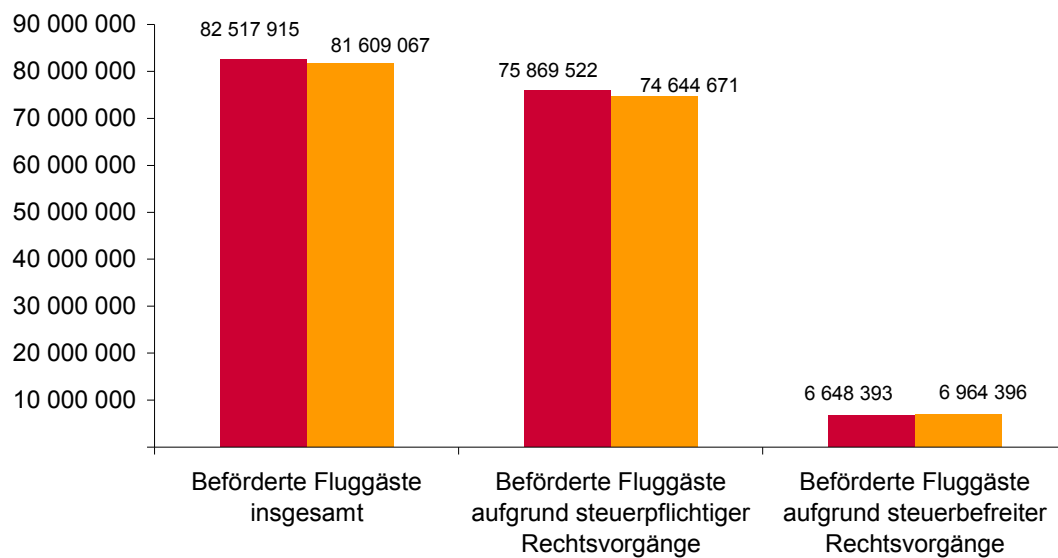
a) Einschließlich Inselflüge nach § 5 Nr. 5 LuftVStG.

# Luftverkehrsteuerstatistik

## Anzahl der Luftverkehrsunternehmen



## Anzahl der beförderten Fluggäste



# Statistik zur Luftverkehrsteuer

## 1 Zusammenfassende Übersicht

Steuergegenstand	2012	2011	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
<b>Anzahl</b>			
<b>Luftverkehrsunternehmen (§ 2 Nr. 2 LuftVStG)</b>	<b>575</b>	<b>434</b>	<b>32,5</b>
davon			
inländisch	174	165	5,5
ausländisch	401	269	49,1
<b>Steuerliche Beauftragte (§ 8 Abs. 1 LuftVStG)</b>	<b>89</b>	<b>78</b>	<b>14,1</b>
<b>Beförderte Fluggäste aufgrund steuerpflichtiger Rechtsvorgänge <sup>1)</sup></b>	<b>75 869 522</b>	<b>74 644 671</b>	<b>1,6</b>
davon			
Distanzklasse 1 (ohne Inselflüge gem. § 5 Nr. 5 LuftVStG)	63 208 466	63 086 368	0,2
Inselflüge, Steuerermäßigung auf 20% des Steuersatzes der Distanzklasse 1	109 059	113 416	- 3,8
Distanzklasse 2	3 086 952	2 724 701	13,3
Distanzklasse 3	9 465 045	8 720 186	8,5
<b>Beförderte Fluggäste aufgrund steuerbefreiter Rechtsvorgänge <sup>1)</sup></b>	<b>6 648 393</b>	<b>6 964 396</b>	<b>- 4,5</b>
davon			
Distanzklasse 1 <sup>2)</sup>	5 221 431	5 358 287	- 2,6
Distanzklasse 2	382 604	359 413	6,5
Distanzklasse 3	1 044 358	1 246 696	- 16,2
<b>Beförderte Fluggäste aufgrund steuerbefreiter Rechtsvorgänge nach Steuerbefreiungstatbestand <sup>1) 2)</sup></b>	<b>6 648 393</b>	<b>6 964 396</b>	<b>- 4,5</b>
davon			
Fluggäste unter 2 Jahren (§ 5 Nr. 1 LuftVStG)	753 912	683 908	10,2
Militärische und andere hoheitliche Zwecke (§ 5 Nr. 2 LuftVStG)	231 434	427 491	- 45,9
Erneuter Abflug nach Flugabbruch (§ 5 Nr. 3 LuftVStG)	21 224	22 522	- 5,8
Inländische Inseln, Daseinsfürsorge (§ 5 Nr. 4 LuftVStG)	21 510	20 768	3,6
Medizinische Zwecke (§ 5 Nr. 6 LuftVStG)	27 301	24 104	13,3
Rundflüge (§ 5 Nr. 7 LuftVStG)	65 252	64 562	1,1
Flugbesatzung (§ 5 Nr. 8 LuftVStG)	5 527 760	5 721 041	- 3,4
<b>Euro</b>			
<b>Beförderte Fluggäste aufgrund steuerpflichtiger Rechtsvorgänge <sup>1)</sup></b>	<b>945 789 967</b>	<b>965 398 305</b>	<b>- 2,0</b>
davon			
Distanzklasse 1 (ohne Inselflüge gem. § 5 Nr. 5 LuftVStG)	474 063 495	504 690 944	- 6,1
Inselflüge, Steuerermäßigung auf 20% des Steuersatzes der Distanzklasse 1	163 589	181 466	- 9,9
Distanzklasse 2	72 327 285	68 117 525	6,2
Distanzklasse 3	399 235 598	392 408 370	1,7

<sup>1)</sup> Die Steuersätze der jeweiligen Distanzklasse bzw. des jeweiligen Jahres sind in der Übersicht Steuersätze ausgewiesen.

<sup>2)</sup> Einschl. Inselflüge nach § 5 Nr. 5 LuftVStG, die vollständig von der Luftverkehrsteuer befreit sind.

## Statistik zur Luftverkehrsteuer

### 2 Anzahl der Luftverkehrsunternehmen

Luftverkehrsunternehmen	2012	2011
<b>Anzahl</b>		
<b>Insgesamt</b>	<b>575</b>	<b>434</b>
<b>Inländische Luftverkehrsunternehmen</b>	<b>174</b>	<b>165</b>
davon		
inländische Luftverkehrsunternehmen, die bis zu zwei Abflüge pro Jahr vornehmen wollen	–	–
inländische Luftverkehrsunternehmen, die mehr als zwei Abflüge pro Jahr vornehmen wollen	174	165
<b>Ausländische Luftverkehrsunternehmen</b>	<b>401</b>	<b>269</b>
davon		
ausländische Luftverkehrsunternehmen, die bis zu zwei Abflüge pro Jahr vornehmen wollen	1	5
ausländische Luftverkehrsunternehmen, die mehr als zwei Abflüge pro Jahr vornehmen wollen	400	264
<b>Anteil am Insgesamt in %</b>		
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
<b>Inländische Luftverkehrsunternehmen</b>	<b>30,3</b>	<b>38,0</b>
davon		
inländische Luftverkehrsunternehmen, die bis zu zwei Abflüge pro Jahr vornehmen wollen	0,0	0,0
inländische Luftverkehrsunternehmen, die mehr als zwei Abflüge pro Jahr vornehmen wollen	30,3	38,0
<b>Ausländische Luftverkehrsunternehmen</b>	<b>69,7</b>	<b>62,0</b>
davon		
ausländische Luftverkehrsunternehmen, die bis zu zwei Abflüge pro Jahr vornehmen wollen	0,2	1,2
ausländische Luftverkehrsunternehmen, die mehr als zwei Abflüge pro Jahr vornehmen wollen	69,6	60,8
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>		
<b>Insgesamt</b>	<b>32,5</b>	<b>x</b>
<b>Inländische Luftverkehrsunternehmen</b>	<b>5,5</b>	<b>x</b>
davon		
inländische Luftverkehrsunternehmen, die bis zu zwei Abflüge pro Jahr vornehmen wollen	–	x
inländische Luftverkehrsunternehmen, die mehr als zwei Abflüge pro Jahr vornehmen wollen	5,5	x
<b>Ausländische Luftverkehrsunternehmen</b>	<b>49,1</b>	<b>x</b>
davon		
ausländische Luftverkehrsunternehmen, die bis zu zwei Abflüge pro Jahr vornehmen wollen	– 80,0	x
ausländische Luftverkehrsunternehmen, die mehr als zwei Abflüge pro Jahr vornehmen wollen	51,5	x



## Statistik zur Luftverkehrssteuer

3 Beförderte Fluggäste aufgrund steuerpflichtiger Rechtsvorgänge nach Monat und Steuersatz

2012

Monat	Insgesamt		davon							
			Steuersatz 7,50 Euro (Länder der Anlage 1 zu § 11 LuftVStG ohne Inselflüge gem. § 5 Nr. 5 LuftVStG) <sup>1</sup>		Steuerermäßigung auf 1,50 Euro (Inselflüge gem. § 5 Nr. 5 LuftVStG) <sup>1</sup>		Steuersatz 23,43 Euro (Länder der Anlage 2 zu § 11 LuftVStG)		Steuersatz 42,18 Euro (übrige Länder)	
	Anzahl der Fluggäste	Euro	Anzahl der Fluggäste	Euro	Anzahl der Fluggäste	Euro	Anzahl der Fluggäste	Euro	Anzahl der Fluggäste	Euro
Januar	4 714 559	62 953 518	3 796 786	28 475 895	4 974	7 461	215 024	5 038 012	697 775	29 432 150
Februar	4 863 737	64 324 684	3 934 286	29 507 145	5 587	8 381	221 836	5 197 617	702 028	29 611 541
März	5 991 483	78 030 357	4 878 284	36 587 130	7 064	10 596	278 621	6 528 090	827 514	34 904 541
April	6 074 271	73 476 354	5 122 472	38 418 540	9 864	14 796	250 016	5 857 875	691 919	29 185 143
Mai	7 020 569	81 735 992	6 044 562	45 334 215	14 170	21 255	223 454	5 235 527	738 383	31 144 995
Juni	7 060 838	82 435 610	6 072 681	45 545 108	11 536	17 304	230 436	5 399 115	746 185	31 474 083
Juli	7 736 775	94 828 437	6 487 956	48 659 670	13 915	20 873	316 819	7 423 069	918 085	38 724 825
August	7 256 704	89 244 364	6 084 932	45 636 990	14 939	22 409	277 880	6 510 728	878 953	37 074 238
September	7 524 132	91 277 140	6 357 552	47 681 640	9 611	14 417	278 393	6 522 748	878 576	37 058 336
Oktober	7 221 245	89 370 476	6 043 297	45 324 728	8 834	13 251	281 639	6 598 802	887 475	37 433 696
November	5 381 599	69 373 154	4 402 822	33 021 165	4 823	7 235	252 620	5 918 887	721 334	30 425 868
Dezember	5 023 610	68 739 880	3 982 836	29 871 270	3 742	5 613	260 214	6 096 814	776 818	32 766 183
<b>Insgesamt</b>	<b>75 869 522</b>	<b>945 789 967</b>	<b>63 208 466</b>	<b>474 063 495</b>	<b>109 059</b>	<b>163 589</b>	<b>3 086 952</b>	<b>72 327 285</b>	<b>9 465 045</b>	<b>399 235 598</b>

### Anteil der Monate am Jahr in %

Januar	6,2	6,7	6,0	6,0	4,6	4,6	7,0	7,0	7,4	7,4
Februar	6,4	6,8	6,2	6,2	5,1	5,1	7,2	7,2	7,4	7,4
März	7,9	8,3	7,7	7,7	6,5	6,5	9,0	9,0	8,7	8,7
April	8,0	7,8	8,1	8,1	9,0	9,0	8,1	8,1	7,3	7,3
Mai	9,3	8,6	9,6	9,6	13,0	13,0	7,2	7,2	7,8	7,8
Juni	9,3	8,7	9,6	9,6	10,6	10,6	7,5	7,5	7,9	7,9
Juli	10,2	10,0	10,3	10,3	12,8	12,8	10,3	10,3	9,7	9,7
August	9,6	9,4	9,6	9,6	13,7	13,7	9,0	9,0	9,3	9,3
September	9,9	9,7	10,1	10,1	8,8	8,8	9,0	9,0	9,3	9,3
Oktober	9,5	9,4	9,6	9,6	8,1	8,1	9,1	9,1	9,4	9,4
November	7,1	7,3	7,0	7,0	4,4	4,4	8,2	8,2	7,6	7,6
Dezember	6,6	7,3	6,3	6,3	3,4	3,4	8,4	8,4	8,2	8,2
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

### Anteil nach Steuersätzen im Berichtszeitraum in %

Januar	100,0	100,0	80,5	45,2	0,1	0,0	4,6	8,0	14,8	46,8
Februar	100,0	100,0	80,9	45,9	0,1	0,0	4,6	8,1	14,4	46,0
März	100,0	100,0	81,4	46,9	0,1	0,0	4,7	8,4	13,8	44,7
April	100,0	100,0	84,3	52,3	0,2	0,0	4,1	8,0	11,4	39,7
Mai	100,0	100,0	86,1	55,5	0,2	0,0	3,2	6,4	10,5	38,1
Juni	100,0	100,0	86,0	55,2	0,2	0,0	3,3	6,5	10,6	38,2
Juli	100,0	100,0	83,9	51,3	0,2	0,0	4,1	7,8	11,9	40,8
August	100,0	100,0	83,9	51,1	0,2	0,0	3,8	7,3	12,1	41,5
September	100,0	100,0	84,5	52,2	0,1	0,0	3,7	7,1	11,7	40,6
Oktober	100,0	100,0	83,7	50,7	0,1	0,0	3,9	7,4	12,3	41,9
November	100,0	100,0	81,8	47,6	0,1	0,0	4,7	8,5	13,4	43,9
Dezember	100,0	100,0	79,3	43,5	0,1	0,0	5,2	8,9	15,5	47,7
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>83,3</b>	<b>50,1</b>	<b>0,1</b>	<b>0,0</b>	<b>4,1</b>	<b>7,6</b>	<b>12,5</b>	<b>42,2</b>

<sup>1)</sup> Mit Beschluss vom 20. Dezember 2012 [C(2012) 9451] wurde Deutschland von der Europäischen Kommission ermächtigt, die Luftverkehrssteuer bei Flügen nach § 5 Nummer 5 LuftVStG (Inselflüge) auf 20% des nationalen Satzes nach § 11 Absatz 1 Nummer 1 LuftVStG zu ermäßigen.

## Statistik zur Luftverkehrsteuer

4 Beförderte Fluggäste aufgrund steuerbefreiter Rechtsvorgänge nach Monat, Steuerbefreiungstatbestand und fiktivem Steuersatz bzw. Ziel

2012

Steuerbefreiungs- tatbestand/Monat	Insgesamt		davon in					
			Länder der Anlage 1 zu § 11 LuftVStG (fiktiver Steuersatz 7,50 Euro) <sup>1)</sup>		Länder der Anlage 2 zu § 11 LuftVStG (fiktiver Steuersatz 23,43 Euro)		übrige Länder (fiktiver Steuersatz 42,18 Euro)	
	Anzahl der Fluggäste	%	Anzahl der Fluggäste	%	Anzahl der Fluggäste	%	Anzahl der Fluggäste	%
<b>Insgesamt</b>								
Januar	493 249	100,0	353 944	71,8	32 361	6,6	106 944	21,7
Februar	462 432	100,0	343 881	74,4	31 582	6,8	86 969	18,8
März	531 914	100,0	412 543	77,6	37 086	7,0	82 285	15,5
April	546 889	100,0	437 715	80,0	33 712	6,2	75 462	13,8
Mai	612 779	100,0	492 044	80,3	33 580	5,5	87 155	14,2
Juni	639 389	100,0	521 044	81,5	33 712	5,3	84 633	13,2
Juli	653 217	100,0	529 458	81,1	32 707	5,0	91 052	13,9
August	489 383	100,0	370 092	75,6	30 314	6,2	88 977	18,2
September	629 224	100,0	510 627	81,2	29 451	4,7	89 146	14,2
Oktober	604 213	100,0	487 126	80,6	30 504	5,0	86 583	14,3
November	483 319	100,0	377 353	78,1	27 281	5,6	78 685	16,3
Dezember	502 385	100,0	385 604	76,8	30 314	6,0	86 467	17,2
<b>Insgesamt</b>	<b>6 648 393</b>	<b>100,0</b>	<b>5 221 431</b>	<b>78,5</b>	<b>382 604</b>	<b>5,8</b>	<b>1 044 358</b>	<b>15,7</b>
<b>Fluggäste unter 2 Jahren (§ 5 Nr. 1 LuftVStG)</b>								
Januar	45 224	100,0	31 045	68,6	3 550	7,8	10 629	23,5
Februar	25 533	100,0	16 749	65,6	2 539	9,9	6 245	24,5
März	42 162	100,0	31 484	74,7	3 553	8,4	7 125	16,9
April	55 102	100,0	44 392	80,6	3 649	6,6	7 061	12,8
Mai	66 863	100,0	55 273	82,7	3 442	5,1	8 148	12,2
Juni	87 017	100,0	73 205	84,1	4 477	5,1	9 335	10,7
Juli	88 728	100,0	72 425	81,6	5 261	5,9	11 042	12,4
August	87 337	100,0	70 722	81,0	4 735	5,4	11 880	13,6
September	72 545	100,0	58 980	81,3	3 647	5,0	9 918	13,7
Oktober	56 303	100,0	44 946	79,8	3 298	5,9	8 059	14,3
November	36 458	100,0	25 442	69,8	3 503	9,6	7 513	20,6
Dezember	90 640	100,0	75 661	83,5	3 914	4,3	11 065	12,2
<b>Insgesamt</b>	<b>753 912</b>	<b>100,0</b>	<b>600 324</b>	<b>79,6</b>	<b>45 568</b>	<b>6,0</b>	<b>108 020</b>	<b>14,3</b>
<b>Militärische und andere hoheitliche Zwecke (§ 5 Nr. 2 LuftVStG)</b>								
Januar	43 117	100,0	714	1,7	5 872	13,6	36 531	84,7
Februar	32 212	100,0	1 042	3,2	7 719	24,0	23 451	72,8
März	23 933	100,0	323	1,3	9 553	39,9	14 057	58,7
April	17 098	100,0	654	3,8	6 049	35,4	10 395	60,8
Mai	17 015	100,0	144	0,8	5 720	33,6	11 151	65,5
Juni	15 376	100,0	1 803	11,7	6 090	39,6	7 483	48,7
Juli	10 005	100,0	1 119	11,2	3 138	31,4	5 748	57,5
August	8 550	100,0	1 395	16,3	2 211	25,9	4 944	57,8
September	14 227	100,0	1 166	8,2	3 365	23,7	9 696	68,2
Oktober	15 516	100,0	1 200	7,7	3 956	25,5	10 360	66,8
November	14 357	100,0	559	3,9	2 611	18,2	11 187	77,9
Dezember	20 028	100,0	1 214	6,1	5 408	27,0	13 406	66,9
<b>Insgesamt</b>	<b>231 434</b>	<b>100,0</b>	<b>11 333</b>	<b>4,9</b>	<b>61 692</b>	<b>26,7</b>	<b>158 409</b>	<b>68,4</b>

## Statistik zur Luftverkehrsteuer

4 Beförderte Fluggäste aufgrund steuerbefreiter Rechtsvorgänge nach Monat, Steuerbefreiungstatbestand und fiktivem Steuersatz bzw. Ziel

2012

Steuerbefreiungs- tatbestand/Monat	Insgesamt		davon in					
			Länder der Anlage 1 zu § 11 LuftVStG (fiktiver Steuersatz 7,50 Euro) <sup>1)</sup>		Länder der Anlage 2 zu § 11 LuftVStG (fiktiver Steuersatz 23,43 Euro)		übrige Länder (fiktiver Steuersatz 42,18 Euro)	
	Anzahl der Fluggäste	%	Anzahl der Fluggäste	%	Anzahl der Fluggäste	%	Anzahl der Fluggäste	%

### Erneuter Abflug nach Flugabbruch (§ 5 Nr. 3 LuftVStG)

Januar	1 591	100,0	1 591	100,0	–	–	–	–
Februar	1 388	100,0	1 388	100,0	–	–	–	–
März	1 306	100,0	1 306	100,0	–	–	–	–
April	953	100,0	953	100,0	–	–	–	–
Mai	1 934	100,0	1 934	100,0	–	–	–	–
Juni	2 390	100,0	2 390	100,0	–	–	–	–
Juli	1 353	100,0	1 353	100,0	–	–	–	–
August	2 574	100,0	2 574	100,0	–	–	–	–
September	1 680	100,0	1 680	100,0	–	–	–	–
Oktober	1 312	100,0	1 312	100,0	–	–	–	–
November	1 953	100,0	1 953	100,0	–	–	–	–
Dezember	2 790	100,0	2 790	100,0	–	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>21 224</b>	<b>100,0</b>	<b>21 224</b>	<b>100,0</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

### Inländische Inseln, Daseinsfürsorge (§ 5 Nr. 4 LuftVStG)

Januar	1 778	100,0	1 778	100,0	–	–	–	–
Februar	2 289	100,0	2 289	100,0	–	–	–	–
März	1 643	100,0	1 643	100,0	–	–	–	–
April	1 832	100,0	1 832	100,0	–	–	–	–
Mai	1 927	100,0	1 927	100,0	–	–	–	–
Juni	1 879	100,0	1 879	100,0	–	–	–	–
Juli	1 979	100,0	1 979	100,0	–	–	–	–
August	1 703	100,0	1 703	100,0	–	–	–	–
September	1 982	100,0	1 982	100,0	–	–	–	–
Oktober	1 689	100,0	1 689	100,0	–	–	–	–
November	1 720	100,0	1 720	100,0	–	–	–	–
Dezember	1 089	100,0	1 089	100,0	–	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>21 510</b>	<b>100,0</b>	<b>21 510</b>	<b>100,0</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

### Medizinische Zwecke (§ 5 Nr. 6 LuftVStG)

Januar	1 378	100,0	1 378	100,0	–	–	–	–
Februar	1 751	100,0	1 751	100,0	–	–	–	–
März	2 227	100,0	2 205	99,0	20	0,9	2	0,1
April	2 352	100,0	2 350	99,9	–	–	2	0,1
Mai	2 916	100,0	2 914	99,9	–	–	2	0,1
Juni	2 632	100,0	2 620	99,5	5	0,2	7	0,3
Juli	2 826	100,0	2 824	99,9	1	0,0	1	0,0
August	3 066	100,0	3 062	99,9	3	0,1	1	0,0
September	2 756	100,0	2 754	99,9	2	0,1	–	–
Oktober	2 327	100,0	2 322	99,8	3	0,1	2	0,1
November	1 576	100,0	1 574	99,9	–	–	2	0,1
Dezember	1 494	100,0	1 484	99,3	10	0,7	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>27 301</b>	<b>100,0</b>	<b>27 238</b>	<b>99,8</b>	<b>44</b>	<b>0,2</b>	<b>19</b>	<b>0,1</b>

## Statistik zur Luftverkehrsteuer

4 Beförderte Fluggäste aufgrund steuerbefreiter Rechtsvorgänge nach Monat, Steuerbefreiungstatbestand und fiktivem Steuersatz bzw. Ziel

2012

Steuerbefreiungs- tatbestand/Monat	Insgesamt		davon in					
			Länder der Anlage 1 zu § 11 LuftVStG (fiktiver Steuersatz 7,50 Euro) <sup>1)</sup>		Länder der Anlage 2 zu § 11 LuftVStG (fiktiver Steuersatz 23,43 Euro)		übrige Länder (fiktiver Steuersatz 42,18 Euro)	
	Anzahl der Fluggäste	%	Anzahl der Fluggäste	%	Anzahl der Fluggäste	%	Anzahl der Fluggäste	%

### Rundflüge (§ 5 Nr. 7 LuftVStG)

Januar	182	100,0	182	100,0	–	–	–	–
Februar	322	100,0	322	100,0	–	–	–	–
März	2 766	100,0	2 766	100,0	–	–	–	–
April	5 662	100,0	5 662	100,0	–	–	–	–
Mai	9 779	100,0	9 779	100,0	–	–	–	–
Juni	9 927	100,0	9 927	100,0	–	–	–	–
Juli	8 611	100,0	8 611	100,0	–	–	–	–
August	10 012	100,0	10 012	100,0	–	–	–	–
September	12 896	100,0	12 896	100,0	–	–	–	–
Oktober	4 247	100,0	4 247	100,0	–	–	–	–
November	539	100,0	539	100,0	–	–	–	–
Dezember	309	100,0	309	100,0	–	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>65 252</b>	<b>100,0</b>	<b>65 252</b>	<b>100,0</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

### Flugbesatzung (§ 5 Nr. 8 LuftVStG)

Januar	399 979	100,0	317 256	79,3	22 939	5,7	59 784	14,9
Februar	398 937	100,0	320 340	80,3	21 324	5,3	57 273	14,4
März	457 877	100,0	372 816	81,4	23 960	5,2	61 101	13,3
April	463 890	100,0	381 872	82,3	24 014	5,2	58 004	12,5
Mai	512 345	100,0	420 073	82,0	24 418	4,8	67 854	13,2
Juni	520 168	100,0	429 220	82,5	23 140	4,4	67 808	13,0
Juli	539 715	100,0	441 147	81,7	24 307	4,5	74 261	13,8
August	376 141	100,0	280 624	74,6	23 365	6,2	72 152	19,2
September	523 138	100,0	431 169	82,4	22 437	4,3	69 532	13,3
Oktober	522 819	100,0	431 410	82,5	23 247	4,4	68 162	13,0
November	426 716	100,0	345 566	81,0	21 167	5,0	59 983	14,1
Dezember	386 035	100,0	303 057	78,5	20 982	5,4	61 996	16,1
<b>Insgesamt</b>	<b>5 527 760</b>	<b>100,0</b>	<b>4 474 550</b>	<b>80,9</b>	<b>275 300</b>	<b>5,0</b>	<b>777 910</b>	<b>14,1</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Inselflüge nach § 5 Nr. 5 LuftVStG, die vollständig von der Luftverkehrsteuer befreit sind.

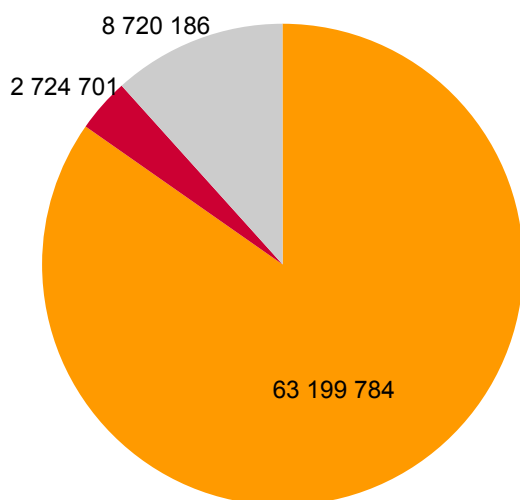
# Schaubilder und Tabellenteil für das aktualisierte Berichtsjahr 2011<sup>\*)</sup>

---

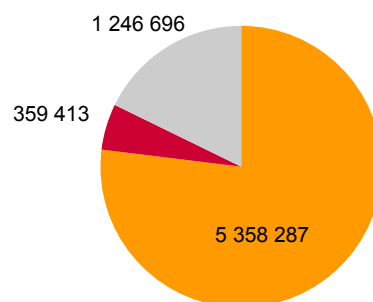
<sup>\*)</sup> Aufgrund methodischer Änderungen (Steuerermäßigung bei Inselflügen, siehe dazu auch Hinweis in der Übersicht Steuersätze) wurde die komplette Fachserie 2011 aktualisiert.

# Luftverkehrsteuerstatistik

Anzahl der beförderten Fluggäste aufgrund steuerpflichtiger Rechtsvorgänge nach Distanzklassen \*) 2011

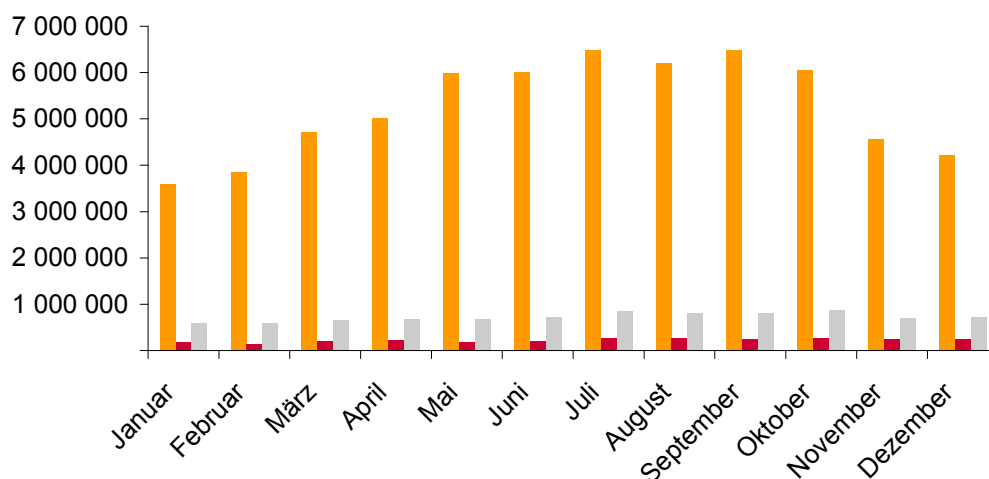


Anzahl der beförderten Fluggäste aufgrund steuerbefreiter Rechtsvorgänge nach Distanzklassen \*) 2011



■ Distanzklasse 1 a) ■ Distanzklasse 2 ■ Distanzklasse 3

Anzahl der beförderten Fluggäste aufgrund steuerpflichtiger Rechtsvorgänge nach Monat und Distanzklassen 2011



\*) Die Steuersätze der jeweiligen Distanzklasse bzw. des jeweiligen Jahres sind in der Übersicht Steuersätze ausgewiesen.

a) Einschließlich Inselflüge nach § 5 Nr. 5 LuftVStG

# Statistik zur Luftverkehrssteuer

## 1 Zusammenfassende Übersicht

2011

Steuergegenstand	Anzahl	Anteil in %	Euro
<b>Luftverkehrsunternehmen (§ 2 Nr. 2 LuftVStG)</b>	<b>434</b>	<b>100,0</b>	<b>x</b>
davon			
inländisch	165	38,0	x
ausländisch	269	62,0	x
<b>Steuerliche Beauftragte (§ 8 Abs. 1 LuftVStG)</b>	<b>78</b>	<b>100,0</b>	<b>x</b>
<b>Beförderte Fluggäste aufgrund steuerpflichtiger Rechtsvorgänge</b>	<b>74 644 671</b>	<b>100,0</b>	<b>965 398 305</b>
davon			
Steuersatz 8 Euro <sup>1)</sup> (ohne Inselflüge gem. § 5 Nr. 5 LuftVStG)	63 086 368	84,5	504 690 944
Steuerermäßigung auf 1,60 Euro (Inselflüge gem. § 5 Nr. 5 LuftVStG)	113 416	0,2	181 466
Steuersatz 25 Euro <sup>2)</sup>	2 724 701	3,7	68 117 525
Steuersatz 45 Euro <sup>3)</sup>	8 720 186	11,7	392 408 370
<b>Beförderte Fluggäste aufgrund steuerbefreiter Rechtsvorgänge</b>	<b>6 964 396</b>	<b>100,0</b>	<b>107 952 941</b>
davon			
Steuersatz 8 Euro (fiktiv) <sup>1) 4)</sup>	5 358 287	76,9	42 866 296
Steuersatz 25 Euro (fiktiv) <sup>2)</sup>	359 413	5,2	8 985 325
Steuersatz 45 Euro (fiktiv) <sup>3)</sup>	1 246 696	17,9	56 101 320
<b>Beförderte Fluggäste aufgrund steuerbefreiter Rechtsvorgänge nach Steuerbefreiungstatbestand<sup>4)</sup></b>	<b>6 964 396</b>	<b>100,0</b>	<b>x</b>
davon			
Fluggäste unter 2 Jahren (§ 5 Nr. 1 LuftVStG)	683 908	9,8	x
Militärische und andere hoheitliche Zwecke (§ 5 Nr. 2 LuftVStG)	427 491	6,1	x
Erneuter Abflug nach Flugabbruch (§ 5 Nr. 3 LuftVStG)	22 522	0,3	x
Inländische Inseln, Daseinsfürsorge (§ 5 Nr. 4 LuftVStG)	20 768	0,3	x
Medizinische Zwecke (§ 5 Nr. 6 LuftVStG)	24 104	0,3	x
Rundflüge (§ 5 Nr. 7 LuftVStG)	64 562	0,9	x
Flugbesatzung (§ 5 Nr. 8 LuftVStG)	5 721 041	82,1	x

<sup>1)</sup> Gilt für Flüge in Länder lt. Anlage 1.

<sup>2)</sup> Gilt für Flüge in Länder lt. Anlage 2.

<sup>3)</sup> Gilt für Flüge in Länder, die weder in Anlage 1 oder Anlage 2 aufgeführt sind bzw. über 6 000 km entfernt sind.

<sup>4)</sup> Einschl. Inselflüge nach § 5 Nr. 5 LuftVStG, die vollständig von der Luftverkehrssteuer befreit sind.

## Statistik zur Luftverkehrsteuer

2 Anzahl der Luftverkehrsunternehmen

2011

Luftverkehrsunternehmen	Anzahl	Anteil am Ingesamt in %
<b>Insgesamt</b>	<b>434</b>	<b>100,0</b>
<b>Inländische Luftverkehrsunternehmen</b>	<b>165</b>	<b>38,0</b>
davon		
inländische Luftverkehrsunternehmen, die bis zu zwei Abflüge pro Jahr vornehmen wollen		
inländische Luftverkehrsunternehmen, die mehr als zwei Abflüge pro Jahr vornehmen wollen	165	38,0
<b>Ausländische Luftverkehrsunternehmen</b>	<b>269</b>	<b>62,0</b>
davon		
ausländische Luftverkehrsunternehmen, die bis zu zwei Abflüge pro Jahr vornehmen wollen	5	1,2
ausländische Luftverkehrsunternehmen, die mehr als zwei Abflüge pro Jahr vornehmen wollen	264	60,8



## Statistik zur Luftverkehrsteuer

3 Beförderte Fluggäste aufgrund steuerpflichtiger Rechtsvorgänge nach Monat und Steuersatz

2011

Monat	Insgesamt		davon							
			Steuersatz 8 Euro (Länder der Anlage 1 zu § 11 LuftVStG ohne Inselflüge gem. § 5 Nr. 5 LuftVStG) <sup>1</sup>		Steuerermäßigung auf 1,60 Euro (Inselflüge gem. § 5 Nr. 5 LuftVStG) <sup>1</sup>		Steuersatz 25 Euro (Länder der Anlage 2 zu § 11 LuftVStG)		Steuersatz 45 Euro (übrige Länder)	
	Anzahl der Fluggäste	Euro	Anzahl der Fluggäste	Euro	Anzahl der Fluggäste	Euro	Anzahl der Fluggäste	Euro	Anzahl der Fluggäste	Euro
Januar	4 364 852	59 909 632	3 580 361	28 642 888	4 262	6 819	192 519	4 812 975	587 710	26 446 950
Februar	4 577 685	60 772 558	3 846 447	30 771 576	4 267	6 827	135 977	3 399 425	590 994	26 594 730
März	5 594 712	72 693 853	4 718 250	37 746 000	6 911	11 058	209 650	5 241 250	659 901	29 695 545
April	5 915 053	76 144 155	4 995 401	39 963 208	12 451	19 922	233 151	5 828 775	674 050	30 332 250
Mai	6 855 954	82 921 670	5 979 606	47 836 848	10 417	16 667	194 937	4 873 425	670 994	30 194 730
Juni	6 953 740	86 360 460	5 987 526	47 900 208	16 364	26 182	215 459	5 386 475	734 391	33 047 595
Juli	7 630 572	97 513 685	6 475 133	51 801 064	15 010	24 016	281 535	7 038 375	858 894	38 650 230
August	7 277 520	92 949 810	6 182 491	49 459 928	14 695	23 512	257 433	6 435 825	822 901	37 030 545
September	7 555 157	94 703 251	6 485 144	51 881 152	10 784	17 254	243 023	6 075 575	816 206	36 729 270
Oktober	7 200 946	94 570 206	6 040 354	48 322 832	10 443	16 709	276 302	6 907 550	873 847	39 323 115
November	5 520 781	74 301 783	4 568 808	36 550 464	3 390	5 424	247 017	6 175 425	701 566	31 570 470
Dezember	5 197 699	72 557 241	4 226 847	33 814 776	4 422	7 075	237 698	5 942 450	728 732	32 792 940
<b>Insgesamt</b>	<b>74 644 671</b>	<b>965 398 305</b>	<b>63 086 368</b>	<b>504 690 944</b>	<b>113 416</b>	<b>181 466</b>	<b>2 724 701</b>	<b>68 117 525</b>	<b>8 720 186</b>	<b>392 408 370</b>

### Anteil der Monate am Jahr in %

Januar	5,8	6,2	5,7	5,7	3,8	3,8	7,1	7,1	6,7	6,7
Februar	6,1	6,3	6,1	6,1	3,8	3,8	5,0	5,0	6,8	6,8
März	7,5	7,5	7,5	7,5	6,1	6,1	7,7	7,7	7,6	7,6
April	7,9	7,9	7,9	7,9	11,0	11,0	8,6	8,6	7,7	7,7
Mai	9,2	8,6	9,5	9,5	9,2	9,2	7,2	7,2	7,7	7,7
Juni	9,3	8,9	9,5	9,5	14,4	14,4	7,9	7,9	8,4	8,4
Juli	10,2	10,1	10,3	10,3	13,2	13,2	10,3	10,3	9,8	9,8
August	9,7	9,6	9,8	9,8	13,0	13,0	9,4	9,4	9,4	9,4
September	10,1	9,8	10,3	10,3	9,5	9,5	8,9	8,9	9,4	9,4
Oktober	9,6	9,8	9,6	9,6	9,2	9,2	10,1	10,1	10,0	10,0
November	7,4	7,7	7,2	7,2	3,0	3,0	9,1	9,1	8,0	8,0
Dezember	7,0	7,5	6,7	6,7	3,9	3,9	8,7	8,7	8,4	8,4
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

### Anteil nach Steuersätzen im Berichtszeitraum in %

Januar	100,0	100,0	82,0	47,8	0,1	0,0	4,4	8,0	13,5	44,1
Februar	100,0	100,0	84,0	50,6	0,1	0,0	3,0	5,6	12,9	43,8
März	100,0	100,0	84,3	51,9	0,1	0,0	3,7	7,2	11,8	40,9
April	100,0	100,0	84,5	52,5	0,2	0,0	3,9	7,7	11,4	39,8
Mai	100,0	100,0	87,2	57,7	0,2	0,0	2,8	5,9	9,8	36,4
Juni	100,0	100,0	86,1	55,5	0,2	0,0	3,1	6,2	10,6	38,3
Juli	100,0	100,0	84,9	53,1	0,2	0,0	3,7	7,2	11,3	39,6
August	100,0	100,0	85,0	53,2	0,2	0,0	3,5	6,9	11,3	39,8
September	100,0	100,0	85,8	54,8	0,1	0,0	3,2	6,4	10,8	38,8
Oktober	100,0	100,0	83,9	51,1	0,1	0,0	3,8	7,3	12,1	41,6
November	100,0	100,0	82,8	49,2	0,1	0,0	4,5	8,3	12,7	42,5
Dezember	100,0	100,0	81,3	46,6	0,1	0,0	4,6	8,2	14,0	45,2
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>84,5</b>	<b>52,3</b>	<b>0,2</b>	<b>0,0</b>	<b>3,7</b>	<b>7,1</b>	<b>11,7</b>	<b>40,6</b>

<sup>1)</sup> Mit Beschluss vom 20. Dezember 2012 [C(2012) 9451] wurde Deutschland von der Europäischen Kommission ermächtigt, die Luftverkehrsteuer bei Flügen nach § 5 Nummer 5 LuftVStG (Inselflüge) auf 20% des nationalen Satzes nach § 11 Absatz 1 Nummer 1 LuftVStG zu ermäßigen.

## Statistik zur Luftverkehrsteuer

4 Beförderte Fluggäste aufgrund steuerbefreiter Rechtsvorgänge nach Monat, Steuerbefreiungstatbestand und fiktivem Steuersatz bzw. Ziel

2011

Steuerbefreiungs- tatbestand/Monat	Insgesamt		davon in					
			Länder der Anlage 1 zu § 11 LuftVStG (fiktiver Steuersatz 8 Euro) <sup>1)</sup>		Länder der Anlage 2 zu § 11 LuftVStG (fiktiver Steuersatz 25 Euro)		übrige Länder (fiktiver Steuersatz 45 Euro)	
	Anzahl der Fluggäste	%	Anzahl der Fluggäste	%	Anzahl der Fluggäste	%	Anzahl der Fluggäste	%
<b>Insgesamt</b>								
Januar	483 508	100,0	341 238	70,6	30 829	6,4	111 441	23,0
Februar	479 706	100,0	345 866	72,1	26 891	5,6	106 949	22,3
März	560 910	100,0	428 925	76,5	27 358	4,9	104 627	18,7
April	580 664	100,0	447 215	77,0	29 598	5,1	103 851	17,9
Mai	638 410	100,0	505 225	79,1	28 179	4,4	105 006	16,4
Juni	623 366	100,0	488 370	78,3	30 104	4,8	104 892	16,8
Juli	630 018	100,0	488 562	77,5	32 788	5,2	108 668	17,2
August	665 193	100,0	530 485	79,7	31 551	4,7	103 157	15,5
September	633 521	100,0	507 058	80,0	28 901	4,6	97 562	15,4
Oktober	609 940	100,0	475 969	78,0	30 512	5,0	103 459	17,0
November	529 758	100,0	403 675	76,2	30 682	5,8	95 401	18,0
Dezember	529 402	100,0	395 699	74,7	32 020	6,0	101 683	19,2
<b>Insgesamt</b>	<b>6 964 396</b>	<b>100,0</b>	<b>5 358 287</b>	<b>76,9</b>	<b>359 413</b>	<b>5,2</b>	<b>1 246 696</b>	<b>17,9</b>
<b>Fluggäste unter 2 Jahren (§ 5 Nr. 1 LuftVStG)</b>								
Januar	42 615	100,0	29 048	68,2	2 894	6,8	10 673	25,0
Februar	31 536	100,0	22 843	72,4	1 851	5,9	6 842	21,7
März	40 065	100,0	30 381	75,8	2 671	6,7	7 013	17,5
April	53 618	100,0	43 139	80,5	3 377	6,3	7 102	13,2
Mai	66 065	100,0	55 537	84,1	3 100	4,7	7 428	11,2
Juni	78 066	100,0	65 451	83,8	4 071	5,2	8 544	10,9
Juli	85 303	100,0	70 667	82,8	4 976	5,8	9 660	11,3
August	83 061	100,0	68 084	82,0	4 699	5,7	10 278	12,4
September	69 779	100,0	57 599	82,5	3 641	5,2	8 539	12,2
Oktober	51 765	100,0	41 634	80,4	3 040	5,9	7 091	13,7
November	36 977	100,0	27 609	74,7	2 728	7,4	6 640	18,0
Dezember	45 058	100,0	33 262	73,8	3 259	7,2	8 537	18,9
<b>Insgesamt</b>	<b>683 908</b>	<b>100,0</b>	<b>545 254</b>	<b>79,7</b>	<b>40 307</b>	<b>5,9</b>	<b>98 347</b>	<b>14,4</b>
<b>Militärische und andere hoheitliche Zwecke (§ 5 Nr. 2 LuftVStG)</b>								
Januar	36 805	100,0	330	0,9	4 840	13,2	31 635	86,0
Februar	37 606	100,0	765	2,0	5 594	14,9	31 247	83,1
März	39 669	100,0	589	1,5	3 117	7,9	35 963	90,7
April	39 194	100,0	418	1,1	3 427	8,7	35 349	90,2
Mai	36 704	100,0	373	1,0	2 635	7,2	33 696	91,8
Juni	34 335	100,0	428	1,2	3 430	10,0	30 477	88,8
Juli	36 210	100,0	450	1,2	4 624	12,8	31 136	86,0
August	30 675	100,0	484	1,6	3 483	11,4	26 708	87,1
September	26 532	100,0	111	0,4	2 841	10,7	23 580	88,9
Oktober	35 049	100,0	1 085	3,1	3 358	9,6	30 606	87,3
November	37 695	100,0	1 193	3,2	4 563	12,1	31 939	84,7
Dezember	37 017	100,0	1 305	3,5	4 625	12,5	31 087	84,0
<b>Insgesamt</b>	<b>427 491</b>	<b>100,0</b>	<b>7 531</b>	<b>1,8</b>	<b>46 537</b>	<b>10,9</b>	<b>373 423</b>	<b>87,4</b>

## Statistik zur Luftverkehrsteuer

4 Beförderte Fluggäste aufgrund steuerbefreiter Rechtsvorgänge nach Monat, Steuerbefreiungstatbestand und fiktivem Steuersatz bzw. Ziel

2011

Steuerbefreiungs- tatbestand/Monat	Insgesamt		davon in					
			Länder der Anlage 1 zu § 11 LuftVStG (fiktiver Steuersatz 8 Euro) <sup>1)</sup>		Länder der Anlage 2 zu § 11 LuftVStG (fiktiver Steuersatz 25 Euro)		übrige Länder (fiktiver Steuersatz 45 Euro)	
	Anzahl der Fluggäste	%	Anzahl der Fluggäste	%	Anzahl der Fluggäste	%	Anzahl der Fluggäste	%

### Erneuter Abflug nach Flugabbruch (§ 5 Nr. 3 LuftVStG)

Januar	3 446	100,0	3 433	99,6	8	0,2	5	0,1
Februar	2 271	100,0	2 266	99,8	–	–	5	0,2
März	1 887	100,0	1 885	99,9	–	–	2	0,1
April	1 086	100,0	1 083	99,7	–	–	3	0,3
Mai	893	100,0	886	99,2	–	–	7	0,8
Juni	2 082	100,0	2 082	100,0	–	–	–	–
Juli	2 895	100,0	2 895	100,0	–	–	–	–
August	1 310	100,0	1 310	100,0	–	–	–	–
September	1 646	100,0	1 646	100,0	–	–	–	–
Oktober	1 949	100,0	1 949	100,0	–	–	–	–
November	1 532	100,0	1 532	100,0	–	–	–	–
Dezember	1 525	100,0	1 525	100,0	–	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>22 522</b>	<b>100,0</b>	<b>22 492</b>	<b>99,9</b>	<b>8</b>	<b>0,0</b>	<b>22</b>	<b>0,1</b>

### Inländische Inseln, Daseinsfürsorge (§ 5 Nr. 4 LuftVStG)

Januar	1 103	100,0	1 103	100,0	–	–	–	–
Februar	1 495	100,0	1 495	100,0	–	–	–	–
März	1 618	100,0	1 618	100,0	–	–	–	–
April	1 721	100,0	1 721	100,0	–	–	–	–
Mai	2 197	100,0	2 197	100,0	–	–	–	–
Juni	2 004	100,0	2 004	100,0	–	–	–	–
Juli	1 834	100,0	1 834	100,0	–	–	–	–
August	1 909	100,0	1 909	100,0	–	–	–	–
September	2 371	100,0	2 371	100,0	–	–	–	–
Oktober	1 659	100,0	1 659	100,0	–	–	–	–
November	1 090	100,0	1 090	100,0	–	–	–	–
Dezember	1 767	100,0	1 767	100,0	–	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>20 768</b>	<b>100,0</b>	<b>20 768</b>	<b>100,0</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

### Medizinische Zwecke (§ 5 Nr. 6 LuftVStG)

Januar	1 294	100,0	1 293	99,9	–	–	1	0,1
Februar	1 347	100,0	1 346	99,9	–	–	1	0,1
März	2 408	100,0	2 400	99,7	5	0,2	3	0,1
April	2 039	100,0	2 039	100,0	–	–	–	–
Mai	2 244	100,0	2 243	100,0	1	0,0	–	–
Juni	2 420	100,0	2 420	100,0	–	–	–	–
Juli	2 393	100,0	2 389	99,8	3	0,1	1	0,0
August	2 595	100,0	2 595	100,0	–	–	–	–
September	2 409	100,0	2 406	99,9	3	0,1	–	–
Oktober	2 263	100,0	2 262	100,0	1	0,0	–	–
November	1 476	100,0	1 473	99,8	–	–	3	0,2
Dezember	1 216	100,0	1 216	100,0	–	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>24 104</b>	<b>100,0</b>	<b>24 082</b>	<b>99,9</b>	<b>13</b>	<b>0,1</b>	<b>9</b>	<b>0,0</b>

## Statistik zur Luftverkehrsteuer

4 Beförderte Fluggäste aufgrund steuerbefreiter Rechtsvorgänge nach Monat, Steuerbefreiungstatbestand und fiktivem Steuersatz bzw. Ziel

2011

Steuerbefreiungs- tatbestand/Monat	Insgesamt		davon in					
			Länder der Anlage 1 zu § 11 LuftVStG (fiktiver Steuersatz 8 Euro) <sup>1)</sup>		Länder der Anlage 2 zu § 11 LuftVStG (fiktiver Steuersatz 25 Euro)		übrige Länder (fiktiver Steuersatz 45 Euro)	
	Anzahl der Fluggäste	%	Anzahl der Fluggäste	%	Anzahl der Fluggäste	%	Anzahl der Fluggäste	%

### Rundflüge (§ 5 Nr. 7 LuftVStG)

Januar	431	100,0	431	100,0	–	–	–	–
Februar	576	100,0	576	100,0	–	–	–	–
März	1 598	100,0	1 598	100,0	–	–	–	–
April	6 763	100,0	6 763	100,0	–	–	–	–
Mai	9 782	100,0	9 782	100,0	–	–	–	–
Juni	9 008	100,0	9 008	100,0	–	–	–	–
Juli	10 150	100,0	10 150	100,0	–	–	–	–
August	8 288	100,0	8 288	100,0	–	–	–	–
September	10 500	100,0	10 500	100,0	–	–	–	–
Oktober	6 249	100,0	6 249	100,0	–	–	–	–
November	1 016	100,0	1 016	100,0	–	–	–	–
Dezember	201	100,0	201	100,0	–	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>64 562</b>	<b>100,0</b>	<b>64 562</b>	<b>100,0</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

### Flugbesatzung (§ 5 Nr. 8 LuftVStG)

Januar	397 814	100,0	305 600	76,8	23 087	5,8	69 127	17,4
Februar	404 875	100,0	316 575	78,2	19 446	4,8	68 854	17,0
März	473 665	100,0	390 454	82,4	21 565	4,6	61 646	13,0
April	476 243	100,0	392 052	82,3	22 794	4,8	61 397	12,9
Mai	520 525	100,0	434 207	83,4	22 443	4,3	63 875	12,3
Juni	495 451	100,0	406 977	82,1	22 603	4,6	65 871	13,3
Juli	491 233	100,0	400 177	81,5	23 185	4,7	67 871	13,8
August	537 355	100,0	447 815	83,3	23 369	4,3	66 171	12,3
September	520 284	100,0	432 425	83,1	22 416	4,3	65 443	12,6
Oktober	511 006	100,0	421 131	82,4	24 113	4,7	65 762	12,9
November	449 972	100,0	369 762	82,2	23 391	5,2	56 819	12,6
Dezember	442 618	100,0	356 423	80,5	24 136	5,5	62 059	14,0
<b>Insgesamt</b>	<b>5 721 041</b>	<b>100,0</b>	<b>4 673 598</b>	<b>81,7</b>	<b>272 548</b>	<b>4,8</b>	<b>774 895</b>	<b>13,5</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Inselflüge nach § 5 Nr. 5 LuftVStG, die vollständig von der Luftverkehrsteuer befreit sind.

# Luftverkehrssteuer

## Länderverzeichnis

### Anlage 1

(zu § 11 LuftVStG)

Albanien	Monaco
Algerien	Montenegro
Andorra	Niederlande
Belgien	Norwegen
Bosnien und Herzegowina	Österreich
Bulgarien	Polen
Dänemark	Portugal
Deutschland	Rumänien
Estland	Russische Föderation
Finnland	San Marino
Frankreich	Schweden
Griechenland	Schweiz
Irland	Serbien
Island	Slowakische Republik
Italien	Slowenien
Kosovo	Spanien
Kroatien	Tschechische Republik
Lettland	Türkei
Liechtenstein	Tunesien
Litauen	Ukraine
Luxemburg	Ungarn
Libyen	Vatikanstadt
Malta	Vereinigtes Königreich
Marokko	Weißrussland
Mazedonien, Ehem. Jugoslaw. Rep.	Zypern
Moldau	

Quelle: Zoll.de

# Luftverkehrssteuer

## Länderverzeichnis

### Anlage 2

(zu § 11 LuftVStG)

Afghanistan	Katar
Ägypten	Kirgisistan
Äquatorialguinea	Kuwait
Armenien	Libanon
Aserbajdschan	Liberia
Äthiopien	Mali
Bahrain	Mauretanien
Benin	Niger
Burkina Faso	Nigeria
Côte d'Ivoire	Oman
Dschibuti	Pakistan
Eritrea	Palästinensische Gebiete
Gabun	São Tomé und Príncipe
Gambia	Saudi-Arabien
Georgien	Senegal
Ghana	Sierra Leone
Guinea	Sudan
Guinea-Bissau	Syrien, Arabische Republik
Irak	Tadschikistan
Iran, Islamische Republik	Togo
Israel	Tschad
Jemen	Turkmenistan
Jordanien	Uganda
Kamerun	Usbekistan
Kap Verde	Vereinigte Arabische Emirate
Kasachstan	Zentralafrikanische Republik

Quelle: Zoll.de

# Luftverkehrssteuer



Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 17. April 2013

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:  
Telefon: +49 (0) 611 / 75-4315; Fax: +49 (0) 611 / 72-4000;  
[www.destatis.de/Kontakt](http://www.destatis.de/Kontakt)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2013

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Kurzfassung

<b>1 Allgemeine Angaben zur Statistik</b>	<b>Seite 3</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Luftverkehrsteuerstatistik</li><li>• <i>Rechtsgrundlage</i>: Luftverkehrsteuergesetz in seiner jeweils geltenden Fassung</li><li>• <i>Erhebungseinheiten</i>: Hauptzollämter</li><li>• <i>Berichtszeitraum</i>: Jahr.</li></ul>	
<b>2 Inhalte und Nutzerbedarf</b>	<b>Seite 4</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Erhebungsinhalte</i>: Anzahl der Luftverkehrsunternehmen, Anzahl der steuerlichen Beauftragten, Anzahl und Steuerbeträge der steuerpflichtigen Rechtsvorgänge, Anzahl und (fiktive) Steuerbeträge der steuerbefreiten Rechtsvorgänge.</li><li>• <i>Hauptnutzer</i>: Bundesministerium der Finanzen sowie weitere Bundesministerien, Bundesfinanzverwaltung, Wirtschaftsverbände, Interessenvertretungen, Unternehmen, Forschungsinstitute und private Interessenten.</li></ul>	
<b>3 Methodik</b>	<b>Seite 4</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Art der Datengewinnung</i>: Sekundärerhebung</li><li>• <i>Berichtsweg</i>: Die Daten der Steuererklärungen / Steuerbescheide werden von den Hauptzollämtern aufbereitet und über die Bundesfinanzdirektion Südwest dem Statistischen Bundesamt zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermittelt.</li><li>• <i>Stichprobenverfahren</i>: ./.</li><li>• <i>Stichprobenumfang</i>: ./.</li></ul>	
<b>4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit</b>	<b>Seite 5</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Stichprobenbedingte Fehler</i>: ./.</li><li>• <i>Nicht-stichprobenbedingte Fehler</i>: ./.</li><li>• <i>Gesamtbewertung</i>: Es handelt sich um anonymisierte Angaben aus dem Besteuerungsverfahren. Grundsätzliche qualitative Einschränkungen liegen daher nicht vor.</li></ul>	
<b>5 Aktualität und Pünktlichkeit</b>	<b>Seite 5</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Veröffentlichung der Ergebnisse</i>: ca. 4 Monate nach Ende des Berichtszeitraums.</li></ul>	
<b>6 Vergleichbarkeit</b>	<b>Seite 6</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Zeitlich</i>: Keine Einschränkung der Vergleichbarkeit.</li></ul>	
<b>7 Kohärenz</b>	<b>Seite 6</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Amtliche Statistik</i>: Kassenmäßige Steuerstatistik</li></ul>	
<b>8 Verbreitung und Kommunikation</b>	<b>Seite 6</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Veröffentlichungen und Ansprechpartner zu diesem Produkt unter</i>: <a href="https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/FinanzenSteuern/Steuern/Luftverkehrsteuer/Luftverkehrsteuer.html">https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/FinanzenSteuern/Steuern/Luftverkehrsteuer/Luftverkehrsteuer.html</a></li></ul>	
<b>9 Sonstige fachstatistische Hinweise</b>	<b>Seite 7</b>



# **1 Allgemeine Angaben zur Statistik**

## **1.1 Grundgesamtheit**

Erhebungsgesamtheit sind die Luftverkehrsunternehmen, d.h. Unternehmen mit einer gültigen Betriebsgenehmigung oder einer gleichwertigen Genehmigung, durch die es zur gewerblichen Beförderung von Personen mit einem Flugzeug oder Drehflügler berechtigt ist (§ 2 Nr. 2 LuftVStG).

Als Luftverkehrsunternehmen im Sinne des § 2 Nr. 2 des Gesetzes gilt auch, wer die gewerbliche Beförderung von Personen betreibt und infolgedessen einer Genehmigung oder Erlaubnis nach den Vorschriften des Luftverkehrsteuergesetzes oder der Verordnung (EG) Nr. 1008/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. September 2008 über gemeinsame Vorschriften für die Durchführung von Luftverkehrsdiensten in der Gemeinschaft (ABl. L 293 vom 31.10.2008, S. 3) in der jeweils geltenden Fassung bedarf (§ 1 LuftVStDV).

## **1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)**

Hauptzollämter.

## **1.3 Räumliche Abdeckung**

Bundesgebiet.

## **1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt**

Jahr.

## **1.5 Periodizität**

Jährlich.

## **1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen**

Luftverkehrsteuergesetz in seiner jeweils geltenden Fassung.

## **1.7 Geheimhaltung**

### **1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften**

Die Einzeldaten der Luftverkehrsteuerstatistik unterliegen dem Steuergeheimnis nach § 30 Abgabenordnung und den allgemeinen datenschutzrechtlichen Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes. Aus diesem Grund enthalten die Tabellen keine Angaben, die diese Vorschriften verletzen könnten.

### **1.7.2 Geheimhaltungsverfahren**

./.

## **1.8 Qualitätsmanagement**

### **1.8.1 Qualitätssicherung**

./.

### **1.8.2 Qualitätsbewertung**

./.

## **2 Inhalte und Nutzerbedarf**

### **2.1 Inhalte der Statistik**

#### **2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik**

Für die Luftverkehrsteuerstatistik werden auf Grundlage der Steueranmeldungen / Steuerbescheiden folgende Erhebungsmerkmale erfasst:

Anzahl der Luftverkehrsunternehmen, Anzahl der steuerlichen Beauftragten, Anzahl und Steuerbeträge der steuerpflichtigen Rechtsvorgänge, Anzahl und (fiktive) Steuerbeträge der steuerbefreiten Rechtsvorgänge.

#### **2.1.2 Klassifikationssysteme**

./.

#### **2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen**

./.

### **2.2 Nutzerbedarf**

Zu den Hauptnutzern zählen das Bundesministerium der Finanzen, weitere Bundesministerien sowie die Bundesfinanzverwaltung. Daneben wird die Statistik von Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Unternehmen, Forschungsinstituten und privaten Interessenten verwendet. Sie dient der Beurteilung des Aufkommens an Luftverkehrsteuer der beteiligten Luftverkehrsunternehmen sowie der Anzahl der beförderten Fluggäste aufgrund steuerpflichtiger oder steuerbefreiter Rechtsvorgänge.

### **2.3 Nutzerkonsultation**

Die Statistik basiert auf Verwaltungsdaten; die Festlegung der Merkmale und Ausprägungen ergibt sich aus dem Luftverkehrsteuergesetz. Fachspezifische Fragen oder Anregungen können im Fachausschuss "Finanz- und Steuerstatistik" eingebracht werden. Neben diesem institutionalisierten Gremium stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Luftverkehrsteuerstatistik in direktem Kontakt mit wichtigen Nutzern.

## **3 Methodik**

### **3.1 Konzept der Datengewinnung**

Sekundärerhebung: Erhebungsgrundlage der Statistik sind die Steueranmeldungen der Steuerpflichtigen sowie die von Amts wegen erstellten Steuerbescheide.

### **3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung**

Die Daten der Steueranmeldungen / Steuerbescheide werden von den örtlich zuständigen Hauptzollämtern aufbereitet und über die Bundesfinanzdirektion Südwest dem Statistischen Bundesamt zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermittelt.

Die Erhebungsinhalte ergeben sich aus dem Luftverkehrsteuergesetz.

### **3.3 Datenaufbereitung (einschließlich Hochrechnung)**

./.

### **3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren**

./.

### **3.5 Beantwortungsaufwand**

Es handelt sich um anonymisierte Angaben aus dem Besteuerungsverfahren. Es besteht somit keine zusätzliche Belastung der Steuerpflichtigen für statistische Zwecke.

## **4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit**

### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Es handelt sich um anonymisierte Angaben aus dem Besteuerungsverfahren. Grundsätzliche qualitative Einschränkungen liegen daher nicht vor.

### **4.2 Stichprobenbedingte Fehler**

./.

### **4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler**

./.

### **4.4 Revisionen**

#### **4.4.1 Revisionsgrundsätze**

./.

#### **4.4.2 Revisionsverfahren**

./.

#### **4.4.3 Revisionsanalysen**

./.

## **5 Aktualität und Pünktlichkeit**

### **5.1 Aktualität**

Die Veröffentlichung der Ergebnisse der Luftverkehrsteuerstatistik erfolgt ca. 4 Monate nach Ende des Berichtszeitraums. Im Nachgang kann es zu Korrekturen der Steueranmeldungen kommen. Diese werden dem Statistischen Bundesamt jeweils mit dem Folgejahr übermittelt und in Arbeitstabellen bzw. Zeitreihen eingearbeitet.

### **5.2 Pünktlichkeit**

./.

## **6 Vergleichbarkeit**

### **6.1 Räumliche Vergleichbarkeit**

Keine Einschränkung der Vergleichbarkeit.

### **6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit**

./.

## **7 Kohärenz**

### **7.1 Statistikübergreifende Kohärenz**

In der Statistik der kassenmäßigen Steuereinnahmen werden die in einem Berichtsjahr dem Bund zufließenden Steuereinnahmen aus der Luftverkehrsteuer nachgewiesen. Da der kassenmäßige Steuereingang (SteuerIst) von dem für die Luftverkehrsteuerstatistik relevanten Anmeldezeitraum (SteuerSoll) abweichen kann, weichen auch die Ergebnisse der [kassenmäßigen Steuereinnahmen](#) von denen der Luftverkehrsteuerstatistik ab.

### **7.2 Statistikinterne Kohärenz**

./.

### **7.3 Input für andere Statistiken**

./.

## **8 Verbreitung und Kommunikation**

### **8.1 Verbreitungswege**

Die Statistik wird nur online veröffentlicht, es gibt keine gedruckten Veröffentlichungen. Die Ergebnisse können über folgende Fundstelle abgerufen werden:

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/FinanzenSteuern/Steuern/Luftverkehrsteuer/Luftverkehrsteuer.html>

Bei Fragen oder Anmerkungen zur Luftverkehrsteuerstatistik wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

Statistisches Bundesamt

Gruppe Steuern (F 3)

65180 Wiesbaden

Tel.: 0611/75-4315 (Service)

Fax: 0611/72-4000

<http://www.destatis.de/kontakt>

### **8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik**

./.

### **8.3 Richtlinien der Verbreitung**

./.

## 9 Sonstige fachstatistische Hinweise

### 9.1 Steuergegenstand (§ 1 LuftVStG)

Der Luftverkehrsteuer unterliegt nach § 1 Abs. 1 Luftverkehrsteuergesetz (LuftVStG) ein Rechtsvorgang, der zum Abflug eines Fluggastes von einem inländischen Startort mit einem Flugzeug oder Drehflügler durch ein Luftverkehrsunternehmen zu einem Zielort berechtigt.

Ein Rechtsvorgang, der zum Abflug eines Fluggastes berechtigt, ist beispielsweise ein entgeltlicher Beförderungsvertrag in Form eines Ticketkaufs, die Buchung einer Pauschalreise (Vertragsbündel) oder ein sogenannter Prämienflug aufgrund eines Bonusprogramms eines Luftverkehrsunternehmens, eine Schenkung oder die Einlösung eines Gewinns aus einem Gewinnspiel. Es kommt nicht darauf an, ob es sich um einen entgeltlichen oder unentgeltlichen Rechtsvorgang handelt. Auch die Zuweisung eines Sitzplatzes an einen Fluggast gilt nach § 1 Abs. 2 LuftVStG als Rechtsvorgang.

### 9.2 Steuertarif (§ 11 LuftVStG)

Die Steuersätze knüpfen an die pauschalierte Entfernung zum Zielort an und sind in drei Distanzklassen gegliedert.

Der Steuersatz von 7,50 Euro (in 2011: 8 Euro) ist anwendbar auf Inlandsflüge, Flüge in EU-Mitgliedstaaten, EU-Beitrittskandidaten, EFTA-Mitgliedstaaten und in diesem Entfernungskreis liegende Drittstaaten (insbesondere Türkei, Russland, Marokko, Tunesien, Algerien), siehe Anlage 1 des LuftVStG.

Der Steuersatz von 23,43 Euro (in 2011: 25 Euro) ist anwendbar auf Länder, die nicht in Anlage 1 genannt sind bis zu einer Entfernung von 6 000 km (andere nord- und mittelafrikanische Staaten, arabische Staaten, mittelasiatische Staaten), siehe Anlage 2 des LuftVStG.

Alle übrigen Flugziele mit einer Entfernung von über 6 000 km unterliegen einem Steuersatz von 42,18 Euro (in 2011: 45 Euro).

Für die Einordnung eines Ziellandes in eine Entfernungsklasse ist die Entfernung zwischen Frankfurt am Main, als dem größten deutschen Verkehrsflughafen, zu dem jeweils größten Verkehrsflughafen des Ziellandes maßgeblich.

### 9.3 Steuerbefreiungen (§ 5 LuftVStG)

Von der Besteuerung ausgenommen sind die folgenden Rechtsvorgänge, die zu einem Abflug von einem inländischen Startort berechtigen:

- Abflüge von Fluggästen, die das zweite Lebensjahr noch nicht vollendet haben, soweit sie keinen eigenen Sitzplatz haben (§ 5 Nr. 1 LuftVStG);
- Abflüge von Fluggästen in Flugzeugen oder Drehflüglern, wenn der Flug ausschließlich militärischen oder anderen hoheitlichen Zwecken dient (§ 5 Nr. 2 LuftVStG);
- erneute Abflüge von Fluggästen, die infolge eines Flugabbruchs zum inländischen Startort, von dem der Abflug erfolgt ist, zurückgekehrt sind oder zu einem anderen inländischen Flugplatz nach § 6 Absatz 1 des Luftverkehrsgesetzes oder Grundstück, für das eine Erlaubnis nach § 25 Absatz 1 Satz 1 des Luftverkehrsgesetzes notwendig ist, befördert wurden (§ 5 Nr. 3 LuftVStG);
- Abflüge von Fluggästen,
  - a) die ihren Hauptwohnsitz auf einer inländischen Insel haben,
  - b) die der medizinischen Versorgung von Personen, die sich auf einer inländischen Insel aufhalten, dienen oder
  - c) die hoheitliche Aufgaben auf einer inländischen Insel wahrnehmen

von und zu dieser inländischen Insel, vorausgesetzt, die Insel ist nicht über einen tidenunabhängigen Straßen- oder Gleisanschluss mit dem Festland verbunden und der Start- oder Zielort auf dem Festland ist nicht weiter als 100 Kilometer Luftlinie von der Küste entfernt oder befindet sich auf einer anderen inländischen Insel (§ 5 Nr. 4 LuftVStG);

- Abflüge von Fluggästen in Flugzeugen oder Drehflüglern, die ausschließlich medizinischen Zwecken dienen (§ 5 Nr. 6 LuftVStG);
- Abflüge von Fluggästen in Flugzeugen mit einem maximalen Startgewicht bis zu 2 000 Kilogramm oder in Drehflüglern mit einem maximalen Startgewicht bis zu 2 500 Kilogramm bei Rundflügen (§ 5 Nr. 7 LuftVStG);
- Abflüge von Flugbesatzungen (§ 5 Nr. 8 LuftVStG).

#### Anmerkung zu Flügen nach § 5 Nr. 5 LuftVStG (Inselflüge):

Mit Beschluss vom 20. Dezember 2012 [C (2012) 9451] wurde Deutschland von der Europäischen Kommission ermächtigt, die Luftverkehrsteuer bei Flügen nach § 5 Nr. 5 LuftVStG (Inselflüge) auf 20 Prozent des Steuersatzes nach § 11 Absatz 1 Nr. 1 LuftVStG zu ermäßigen.

Der ermäßigte Steuersatz für Inselflüge nach § 5 Nr. 5 LuftVStG beträgt 1,50 Euro für die Jahre 2012 und 2013 (Ausgangssteuersatz von 7,50 Euro) und 1,60 Euro für das Jahr 2011 (Ausgangssteuersatz von 8 Euro).

Die ermäßigte Luftverkehrsteuer für Inselflüge nach § 5 Nr. 5 LuftVStG findet Anwendung auf Abflüge von Fluggästen, die nicht bereits gemäß § 5 Nr. 4 LuftVStG steuerbefreit sind, von und zu einer inländischen, dänischen oder niederländischen Nordseeinsel, die nicht über einen tidenunabhängigen Straßen- oder Gleisanschluss mit dem Festland verbunden ist, wenn der Start- oder Zielort

- auf dem Festland nicht weiter als 100 Kilometer Luftlinie von der Küste entfernt ist oder
- sich auf einer anderen inländischen, dänischen oder niederländischen Nordseeinsel befindet.

### **9.4 Steuerentstehung (§ 4 LuftVStG)**

Die Steuer nach § 1 entsteht mit dem Abflug des Fluggastes von einem inländischen Startort.

### **9.5 Steueranmeldung, Fälligkeit (§ 12 LuftVStG)**

Der Steuerschuldner hat bis zum 10. Tag nach Ablauf des Kalendermonats, in dem die Steuer entstanden ist oder eine Steuerbefreiung nach § 5 in Anspruch genommen wurde, eine Steuererklärung nach amtlich vorgeschriebenem Vordruck abzugeben, in der die Steuer für den Kalendermonat selbst berechnet wird (Steueranmeldung). Die Steuer wird am 20. Tag nach Ablauf des Kalendermonats der Entstehung fällig.

Für die Steuer, die in der Zeit vom 1. bis 18. Dezember entstanden ist, hat der Steuerschuldner bis zum 22. Dezember eine Steueranmeldung abzugeben. Die Steuer wird am 27. Dezember fällig. Für die Steuer, die in der Zeit vom 19. bis 31. Dezember entstanden ist oder wenn eine Steuerbefreiung nach § 5 im Zeitraum vom 1. bis 31. Dezember in Anspruch genommen wurde, gilt Absatz 1 sinngemäß.

Wird nach § 7 Absatz 1 kein Antrag auf Registrierung gestellt, hat der Steuerschuldner unverzüglich für jeden Abflug eine Steueranmeldung abzugeben. Die Steuer ist sofort fällig.

### **9.6 Sonstiges**

Der Luftverkehrsteuer unterliegen Rechtsvorgänge ab dem 1. September 2010, bei denen der Fluggast dem Luftverkehrsunternehmen erst am oder nach dem 1. September 2010 benannt wurde und die zu Abflügen ab dem 1. Januar 2011 berechtigen. Die Steuer nach dem Luftverkehrsteuergesetz wird nur auf Passagierflüge erhoben. Der Luftfrachtverkehr wird nicht besteuert.

Da die Steuersätze für Flüge nach § 5 Nr. 5 LuftVStG (Inselflüge) durch Beschluss der Europäischen Kommission rückwirkend auf 20% des nationalen Satzes nach § 11 Absatz 1 Nr. 1 LuftVStG ermäßigt wurden, wurde die Luftverkehrsteuerstatistik für das Jahr 2011 noch einmal neu aufbereitet.